



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Die Investitionsbank Berlin senkt Zinssätze in den Förderprogrammen „IBB Energetische Gebäudesanierung“ und „IBB Altersgerecht Wohnen“ bis zum 31. Dezember 2016

01.09.2016 Fachinformation

Die Investitionsbank Berlin (IBB) senkt die Zinssätze in den Förderprogrammen „IBB Energetische Gebäudesanierung“ und „IBB Altersgerecht Wohnen“ befristet bis zum Jahresende 2016 auf 0,00 Prozent ab. Damit werden für Vermieter und Investoren entsprechende Investitionen an ihren Bestandsobjekten noch attraktiver. Dies teilte die IBB am 1. September 2016 mit.

Unter Berücksichtigung des Tilgungszuschusses von mindestens 7,5 Prozent bis max. 27,5 Prozent der Darlehenssumme errechnet sich für Vermieter und Investoren während der ersten Zinsbindung von zehn Jahren damit sogar ein negativer Effektivzins. Deshalb müssen Kreditnehmer weniger zurückzahlen, als sie zunächst als Darlehen erhalten haben.

Gefördert werden unter anderem

- die energetische Sanierung von Wohngebäuden mit Bauantrag vor dem 01.02.2002 zu einem KfW-Effizienzhaus
- der Erwerb eines neu energetisch sanierten Wohngebäudes
- zahlreiche Einzelmaßnahmen wie die Wärmedämmung oder die Erneuerung von Fenstern, Außentüren und Heizungsanlagen

Wichtig: Um von dieser Sonderaktion profitieren zu können, muss der Antrag vor Beginn des Vorhabens und spätestens bis zum 31.12.2016 bei der IBB gestellt werden. Bei großer Nachfrage kann die Aktion durch die IBB früher beendet werden, wenn die bereitgestellten Fördermittel ausgeschöpft sind.

<https://bbu.de/beitraege/die-investitionsbank-berlin-senkt-zinssaetze-den-foerderprogrammen-ibb-energetische-gebaeudesanierung-und-ibb-altersgerecht-wohnen-bis-zum-31-dezember-2016>